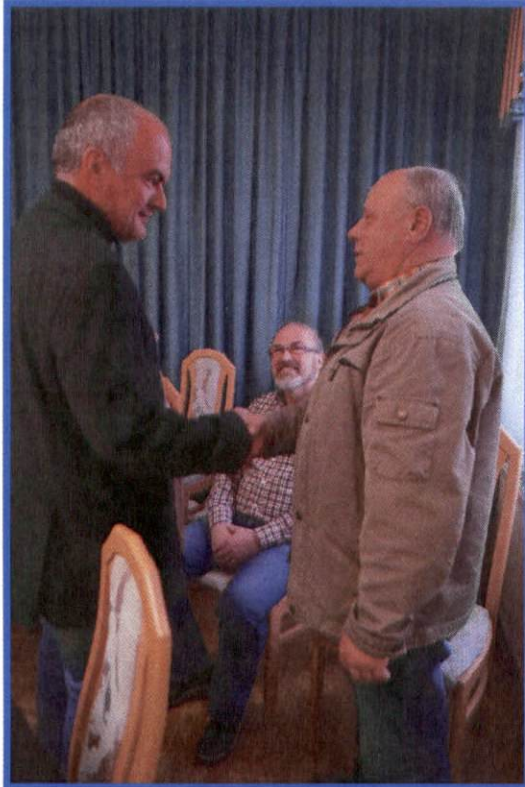




Bekanntmachung
zur 9. Sitzung des Gemeinderates Burkhardtsdorf am 13. April 2015

Dank und Verabschiedung des ehemaligen Friedensrichters der Gemeinde Burkhardtsdorf, Herr Frank Wünsch und Vorstellung des gewählten Friedensrichters der Gemeinde Burkhardtsdorf, Herr Richard Bergmann



Frank Wünsch,
wohnhaft im Ortsteil Kemtau,
übte in der Zeit von 2004 – 2014 das Amt des
Friedensrichters in der Gemeinde Burkhardtsdorf aus.

Während seiner 10-jährigen Tätigkeit bearbeitete
Herr Wünsch knapp 100 Fälle im privaten Bereich.

Die Arbeit eines Friedensrichters ist eine interessante,
aber nicht immer einfache Tätigkeit.
Verhandelt werden u. a. Grundstücksangelegenheiten,
Nachbarschaftsstreitigkeiten, Bedrohungen usw.
Die Aufgabe eines Friedensrichters besteht darin,
zwischen den streitenden Parteien zu schlichten und
somit den Rechtsfrieden wieder herzustellen.
Emotionen spielen dabei eine nicht unbedeutende
Rolle.

Das Wirken von Herrn Wünsch hat in der Gemeinde
Burkhardtsdorf Spuren hinterlassen.

Großen Dank und Anerkennung sprechen der
Bürgermeister und der Gemeinderat Burkhardtsdorf aus
und wünschen Herrn Wünsch für seinen weiteren
Lebensweg alles erdenklich Gute und beste Gesundheit.

Foto* von links: Bürgermeister Thomas Probst, Frank Wünsch

Richard Bergmann,
wohnhaft in Auerbach/Erz.,
Herr Bergmann übt seit 1992 das Amt des Friedens-
richters in der Gemeinde Auerbach/Erz. aus.
Aufgrund der Änderung der Gemeinschaftsverein-
barung der Gemeinden Auerbach-Burkhardtsdorf-
Gornsdorf wurde das Amt des Friedensrichters zum
01.01.2015 ausgeschrieben.

Wie Herr Bergmann selbst schmunzelnd sagt, hat er
das verantwortungsvolle Amt eines Friedensrichters
von seinem Großvater „geerbt“, der ebenfalls über
viele Jahre als Friedensrichter tätig war.

Während seiner bisherigen Amtszeit konnte Herr
Bergmann die unterschiedlichsten Erfahrungen
sammeln. Es macht aber immer ein Stück weit stolz,
wenn wieder Frieden zwischen den zerstrittenen
Parteien vermittelt werden kann.
Herr Bergmann dankt dem Gemeinderat Burk-
hardtsdorf für das einstimmige Wahlergebnis am
02.03.2015 und wird sich gemeinsam mit der stellv.
Friedensrichterin, Frau Vanya Weiß, bemühen, die
künftigen Aufgaben gewissenhaft und zum Wohle
aller Bürgerinnen und Bürger in unserer Region zu
erfüllen. Der Bürgermeister und der Gemeinderat
gratulieren herzlich zum verantwortungsvollen Amt.

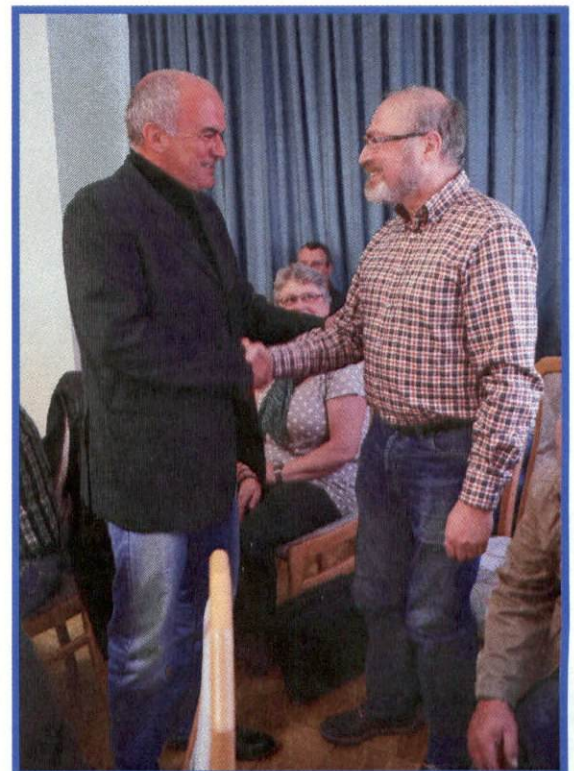


Foto von links: Bürgermeister Thomas Probst,
Richard Bergmann

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:

(Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht)

Beschluss-Nr.: 19/15 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt die vorliegende Immobilienstrategie für die Grundstücke der Gemeinde Burkhardtsdorf - Beschluss 10/14 vom 27.01.2014 und Beschluss 47/14 vom 22.09.2014 und ermächtigt den Bürgermeister zum Verkauf im Sinne dieser.
2. Sollten Drittbetroffenheiten berührt werden, ist der entsprechende Personenkreis vor Veröffentlichung der Ausschreibung zu informieren.
3. Die abgeschlossenen Notarverträge sind dem Gemeinderat Burkhardtsdorf zur Genehmigung vorzulegen.

Beschluss-Nr.: 20/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf genehmigt den notariellen Kaufvertrag der Notarin Sonja Piehler in Thum, URNr.: 653/2015 vom 25.03.2015 zum Verkauf von Teilflächen aus den Flurstücken Nr. 140/6 und 141/3 der Gemarkung Burkhardtsdorf von etwa 900 m².

Beschluss-Nr.: 21/15 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf stimmt grundsätzlich dem geplanten Anbau von 6 Klassenzimmern am Gebäude der Lessingschule, Am Markt 15 in 09235 Burkhardtsdorf - Flurstück 814/1, Gemarkung Burkhardtsdorf zu.
2. Die Planungsunterlagen und Ausführungszeichnungen sind dem Technischen Ausschuss vor Beginn der Arbeiten vorzulegen.

Beschluss-Nr.: 22/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Spenden und Zuwendungen, die die Gemeinde Burkhardtsdorf im Zeitraum vom 18.02.2015 bis 27.03.2015 erhalten hat, anzunehmen.

Informationen und Anfragen

- „25 Jahre Deutsche Einheit“ am 03.10.2015

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf wird über den aktuellen Stand der Vorbereitungen des 25-jährigen Jubiläums der Deutschen Einheit am 03.10.2015 informiert.

Die Bürgermeister unserer Städtepartnerschaften wurden angeschrieben und nach Burkhardtsdorf eingeladen. Zusagen für ein Wiedersehen liegen von Gemeinderäten und dem Bürgermeister der Gemeinde Karnice, Polen und der Verbandsgemeinde Offingen vor.

Folgender Entwurf des Veranstaltungsprogramms liegt für Samstag, den 03.10.2015 vor:

- | | |
|-------------------|---|
| 10:00 – 15:00 Uhr | <p>Drachenfest auf der Wiese an der Adorfer Straße
 verantwortlich: Fraktion „Allgemeine Liste – Neues Burkhardtsdorf“
 . „Makkaronie-Kanone“, Kinderspiele, Ponyreiten, Fahrradtrails,
 Hüpfburg, Wissensquiz über die Gemeinde Burkhardtsdorf, unser
 Bundesland und geschichtliche Ereignisse, Siegerehrung</p> |
| 19:00 – 24:00 Uhr | <p>„Fest“-Veranstaltung in der Eurofoam arena Burkhardtsdorf
 verantwortlich: Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf
 . Verleihung Bürger- und Jugendpreis 2015
 . Teilnahme von Vertretern der Partnergemeinden
 . evtl. kultureller Beitrag
 . geselliges Beisammensein, gemütliche Stunden und Tanz mit der
 Coco-Band bzw. DJ zu Hits der 80'er, 90'er und aktuelle Titel
 . Speisen und Getränke</p> |

Nähere Informationen zu den geplanten Veranstaltungen anlässlich des o. g. Jubiläums werden in den monatlich erscheinenden Mitteilungsblättern bekanntgegeben.

- Besichtigung der „Waldperle“ Meinersdorf

Gemeinsam mit dem neuen Eigentümer, Vertretern des Gemeinde- und Ortschaftsrates und Mitarbeiter der Verwaltung fand eine Besichtigung des Objektes „Waldperle“ in Meinersdorf statt. Seitens des Eigentümers wird ein Konzept zur sinnvollen Nachnutzung des Objektes entwickelt.

Des Weiteren fanden Gespräche zwischen dem Bürgermeister und verschiedener Interessengruppen statt, um in der Gemeinde Burkhardtsdorf weitere bzw. neue Pflegeangebote sowie alternative Formen dazu zu besprechen und anzubieten.

Es ist eine große Nachfrage in der Bevölkerung diesbezüglich zu verzeichnen.

- Entwurf Haushaltsplan 2015 der Gemeinde Burkhardtsdorf

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2015 der Gemeinde Burkhardtsdorf liegt vor und wird vorab mit dem Landratsamt Erzgebirgskreis, Kommunalamt abgestimmt.

Die 1. Lesung wird in der Sitzung des Gemeinderates am 26.05.2015 stattfinden.

- Verschönerung unseres Ortsbildes – „Neugier auf unsere Gemeinde wecken“

Die Fraktion der „Allgemeinen Liste – Neues Burkhardtsdorf“ bittet um die Bereitstellung finanzieller Mittel für die Verschönerung unseres Ortsbildes.

Gedacht wird hierbei besonders an

- die Bepflanzung der Kübel auf dem Marktplatz
- die Aufstellung von Buswartehäuschen
- den Erhalt und das Aussehen der Postmeilensäule.

- Information zur Baumaßnahme Abwassersammler im Ortsteil Eibenberg

Nach den Wintermonaten wurde in den vergangenen Tagen die Bautätigkeit im Ortsteil Eibenberg zum Bau des Abwassersammlers wieder aufgenommen.

Auftraggeber ist der Zweckverband Wasserwerke Westerbirge mit Sitz in Schwarzenberg.

Bis zum 02.10.2015 soll die Baumaßnahme im Ortsteil Eibenberg abgeschlossen sein. Die Anbindung des Sammlers erfolgt in Abstimmung mit der Stadt Chemnitz bis zum nächsten Jahr.

- Gestaltung Amtsblatt der Gemeinde Burkhardtsdorf

Die Gemeinderäte haben die Gestaltung unseres Amtsblattes angesprochen.

Die Veröffentlichung einzelner Beiträge erfolgt zum Teil nicht mehr in bzw. nach übersichtlichen Rubriken und festen Strukturen (z. B. Ortschaftsangelegenheiten, Vereine, Sport usw.).

Die Bildqualität eingefügter Beiträge ist unbedingt verbesserungswürdig.

Die Probleme mit der Zustellung des Amtsblattes konnten bisher nicht zufriedenstellend abgestellt werden. Dies begründet sich darin, dass eine große Anzahl der Zusteller in den vergangenen Monaten weggefallen ist.

Die Abarbeitung der angesprochenen Probleme sowie die ordnungsgemäße Zustellung des Amtsblattes werden seitens der Verwaltung zugesichert.

- Information zum „Marsch des Lebens Südlich um Chemnitz 2015“ am 09./10.05.2015

Auszug aus dem Flyer der Bewegung „Marsch des Lebens“:

„... Im Winter 1944/45 lässt die SS alle Konzentrationslager, die alliierten Truppen in die Hände zu fallen drohen, evakuieren. Schwache und kranke Insassen werden zurückgelassen oder getötet, alle anderen zu Fuß in Lager auf dem Reichsgebiet getrieben oder per Eisenbahn dahin deportiert. Auch durch unsere Region führten im März 1945 Todesmärsche. Einer dieser Märsche zur Verlagerung der Häftlinge erfolgte vom KZ Auschwitz, mit Außenlager Groß Rosen und dessen Außenlagern nach Buchenwald. Er führte südlich von Chemnitz u. a. durch die Orte Weißbach, Kemtau, Burkhardtsdorf, Adorf, Jahnsdorf, Leukersdorf, Seifersdorf, Erlbach, Kirchberg, Lugau, Gersdorf, Hohndorf. „Wege des Todes“ können durch das Erinnern, Beten und gemeinsame Bekennen von regionaler und/oder persönlicher Vorfahrensschuld in „Wege des Lebens“ verwandelt werden...“

Aus diesem Grund wird ein Erinnerungsmarsch am 09. – 10.05.2015 entlang einzelner Abschnitte der oben benannten Strecke stattfinden.

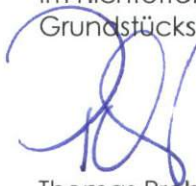
Am **Sonntag, den 10.05.2015** führt der Marsch durch Burkhardtsdorf.

14:00 Uhr findet in der Eurofoam arena Burkhardtsdorf eine zentrale Veranstaltung statt.

Wir möchten Sie ermutigen, sich am „Marsch des Lebens“ zu beteiligen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.marschdeslebens-suc.de.

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 13.04.2015 wurde ein Beschluss zu einer Grundstücksangelegenheit gefasst.



Thomas Pröbst
Bürgermeister

*) Fotos: Eigentum Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf

Aushang angebracht am: 15.04.2015
Aushang abzunehmen am: 30.04.2015